

	<p>Object: Spatha</p> <p>Museum: Thüringer Landesmuseum Heidecksburg Schlossbezirk 1 07407 Rudolstadt 03672 42900 museum@heidecksburg.de</p> <p>Collection: Regionalgeschichtliche Sammlung</p> <p>Inventory number: TLMH U 2520</p>
--	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Description

Die fränkische Spatha stammt aus einer Rettungsgrabung des Jahres 1973 vom Gelände einer geplanten Stallanlage am Remdaer Melm (Altremda). Als Grabbeigabe ist sie Teil der Bodenfunde eines Reihengräberfriedhofes mit noch vorgefundenen 91 Bestattungen. Das betreffende Grab befand sich etwas außerhalb des Hauptfeldes und wies gegenüber den anderen Gräbern einen stärkeren Steinschutz auf. Die Waffe lag an der linken Seite des Toten, ein Messer zusätzlich quer über dem Knauf. Das zweischneidige Hiebschwert weist starke Verformungen sowie eine inzwischen restaurierte Bruchstelle auf. Scheide und hölzerner Griff fehlen, die flache Klinge ist stark korrodiert. Die Grundform mit Parierstange und dachförmigem Knauf ist trotz aller Beschädigungen noch gut erkennbar und verweist gemeinsam mit der leicht exponierten Stellung des Grabes auf einen Träger von möglicher gehobener sozialer Stellung. Am Ende der Völkerwanderungszeit zeugt diese Waffe vom Einfluss des fränkischen Landesausbaus im Gebiet um Rudolstadt, das zu diesem Zeitpunkt zu einer germanisch-slawisch-frühdeutschen Kontaktzone gehörte. [Jens Henkel]

## Basic data

Material/Technique:	Eisen
Measurements:	98 x 8 cm (Parierstange), größte Klingenbreite: 5 cm

## Events

Created	When	8. century CE
	Who	
	Where	Thüringisches Franken (Region)

Found	When	1973
	Who	
	Where	Altremda
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Franks
	Where	

## Keywords

- Bodenfund
- Grave good
- Landesausbau
- Prehistory

## Literature

- Deubler, Heinz (1973): Siedlungs- und Grabfunde im Flurteil &Melm&rsquo; zwischen Remda und Altremda, in: Rudolstädter Heimathefte. Rudolstadt, S. 157-165
- Lauterbach, Jeanette und Henkel, Jens [Red.] (2004): Schloß Heidecksburg - Die Sammlungen. Rudolstadt
- Wiczorek, Alfried u. a. [Hrsg.] (1997): Die Franken, Wegbereiter Europas: 5. bis 8. Jahrhundert. Mainz